

---

## Mahle liefert Komponenten für Wasserstoffmotoren

Mahle hat von Deutz einen Serienauftrag für die Entwicklung und Lieferung von Komponenten für Wasserstoffmotoren erhalten. Dabei handelt es sich um so genannte Power Cell Units, also Einheiten aus Kolben, Kolbenringpaket und Kolbenbolzen, die der Kölner Motorenhersteller ab Ende nächsten Jahres zunächst in Stationärmotoren einbauen will. Weitere Anwendungen im Off-Highway-Sektor, wie beispielsweise Land- und Baumaschinen, sind geplant. Die neuen Motoren lassen sich mit regenerativ erzeugtem Wasserstoff klimaneutral betreiben.

Mahle arbeitet bereits seit mehreren Jahren an Motorsystemen für Wasserstoff und weitere klimaneutrale Kraftstoffe. Für den Einsatz im Wasserstoffmotor hat der Stuttgarter Technologiekonzern den Aluminiumkolben und das Kolbenringpaket aus der klassischen Diesels-technologie adaptiert und weiterentwickelt. Dafür wurde im März 2021 auch ein neues Prüfzentrum für Wasserstoff-Anwendungen in Betrieb genommen.

„Wir sehen Wasserstoff als wichtigen Baustein für eine nachhaltige Mobilität besonders im Nutzfahrzeugsektor. Dieses Projekt mit Deutz ist ein Meilenstein mit Leuchtturmeffekt, denn es zeigt, dass es neben der Elektrifizierung weitere technologische Hebel gibt, Klimaneutralität zu erreichen“, betonte Arnd Franz, Vorsitzender der Geschäftsführung von Mahle. (aum)

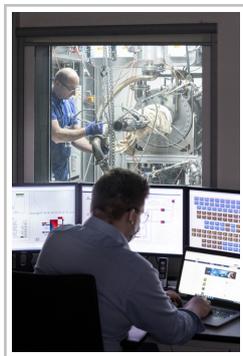
---

## Bilder zum Artikel



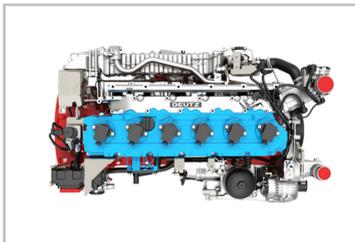
Wasserstoffmotor bei Mahle auf dem Prüfstand.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mahle



Wasserstoff-Prüfzentrum von Mahle in Stuttgart.

Foto: Autoren-Union Mobilität/mahle



Wasserstoffmotor von Deutz.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Deutz AG

---